

Kategorie:NOTFUNK

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 25. Oktober 2009, 11:19 Uhr
(**Quelltext anzeigen**)
Anonym ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
(→Übungen, Seminare, Weiterbildung,
Schulungen usw.)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 24. Oktober 2023, 16:15 Uhr (**Quelltext anzeigen**)
OE1VCC ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
K
Markierung: Visuelle Bearbeitung

(164 dazwischenliegende Versionen von 9 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:	Zeile 1:
'''NOTFUNK-OE'''<div align="center">'''AMATEUR RADIO EMERGENCY NETWORK AUSTRIA'''</div> ----	+ '''NOTFUNK'''= '''NOTFUNK-OE'''<div align="center">'''AMATEUR RADIO EMERGENCY NETWORK AUSTRIA'''</div> ---- +<div align="center">'''English Summary'''</div> + ARENA - The Amateur Radio Emergency Network Austria is a national voluntary service that is provided to the community by licensed radio amateurs. ARENA is part of the OEVSV and IARU - the national and international amateur radio associations. Our focus is to support the public in the event of crises when conventional communication systems fail. Many of our members are volunteers in organizations such as the Austrian Red Cross, Civil Defense, fire brigades, military and related institutions. + Unique EmComm support is provided by use of the HF, VHF and UHF frequency spectrums and many operating modes for voice and data

	communications. Besides usual point-to-point communications, we rely on repeaters, international networks such as Winlink [https://www.winlink.org], Echolink, APRS and [[:Kategorie: Digitaler Backbone HAMNET]]. To increase the skill level of our members in being first responders, exercise and training is done regularly, and ongoing contact with government and non- government organizations is also maintained.

Zeile 8:	Zeile 14:
- == ""Allgemeines"" ==	+ ==""Allgemeines""==
""Katastrophenfunkverkehr""	""Katastrophenfunkverkehr""
- Katastrophenfunkverkehr ist die Übermittlung von Nachrichten, die den nationalen oder internationalen Hilfeleistungsverkehr betreffen, zwischen Funkstellen innerhalb eines Katastrophengebietes sowie zwischen einer Funkstelle im Katastrophengebiet und Hilfe leistenden Organisationen.	+ Katastrophenfunkverkehr ist die Übermittlung von Nachrichten, die den nationalen oder internationalen Hilfeleistungsverkehr betreffen, zwischen Funkstellen innerhalb eines Katastrophengebietes, sowie zwischen einer Funkstelle im Katastrophengebiet und Hilfe leistenden Organisationen.
""Notfunkverkehr""	""Notfunkverkehr""

– Notfunkverkehr ist die Übermittlung von Nachrichten zwischen einer Funkstelle, die selbst in Not ist oder an einem Notfall beteiligt oder Zeuge des Notfalles ist, und einer oder mehreren Hilfe leistenden Funkstellen. ""Unsere Aufgaben als Funkamateure""	+ Notfunkverkehr ist die Übermittlung von Nachrichten zwischen einer Funkstelle, die selbst in Not ist oder an einem Notfall beteiligt oder Zeuge des Notfalles ist und einer oder mehreren Hilfe leistenden Funkstellen. ""Unsere Aufgaben als Funkamateure""
Zeile 35: ""Erinnern Sie sich noch?""	Zeile 41: ""Erinnern Sie sich noch?""
– [[Bild:galtuer_1999.jpg BH-Einsatz right]]	+ [[Bild:galtuer_1999.jpg BH-Einsatz right verweis=Special:FilePath/galtuer_1999.jpg]]
	+
	+ *12. Jänner 2010 - Erdbebenkatastrophe in Haiti
	+
	+ *April 2009 - Erdbebenkatastrophe in l'Aquila, Italien
	+
	+ *1. Jänner 2005 - [[Tsunami in Südostasien]]
	+
	+ *23. August 2005 - [[Überschwemmung in Bezau]]
	+
	+ *23. Februar 1999 - [[Lawinenunglück in Galtür]]
	+
	+ *Weitere Notfunkaktionen der Funkamateure [http://de.wikipedia.org/wiki/Notfunk#Beispiele f.C3.BCr_Notfunkaktionen_der_Funkamateure]
	+

		+	=='''Kompetenz der Funkamateure'''==	
		+		
		+	Diese ist von der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) in zwei Bereichen festgelegt:	
-	* 23. Februar 1999 - [[Lawinenunglück in Galtür]]	+	*Alarmierung - Empfangen und Verteilen von Alarm/Notmeldungen	
-	* 1. Jänner 2005 - [[Tsunami in Südostasien]]	+	*Entlastung bzw. Unterstützung von Einsatzorganisationen (bei der Organisation von Hilfe in Gebieten, in denen andere [Telekom] Dienste noch nicht verfügbar sind). Welfare Traffic (Informationen über Angehörige, Nachrichten an Dritte)	
-	* 23. August 2005 - [[Überschwemmung in Bezaú]]	+	Siehe ITU-EmComm: [http://www.itu.int/ITU-R/index.asp?category=information&rlink=emergency&lang=en]	
-	Quelle: Mit freundlicher Genehmigung des ÖVSV Landesverband Vorarlberg	+	=='''Richtlinien'''==	
		+	===ÖVSV Notfunkkonzept===	
		+	ÖVSV Notfunkkonzept [[dieses wird gegenwärtig überarbeitet]]	
-	== '''Richtlinien''' ==			
	===Aufnehmen und Weiterleiten einer Notfallmeldung===		===Aufnehmen und Weiterleiten einer Notfallmeldung===	
		+	Eigenen Funkverkehr sofort unterbrechen!	

-	* ""Wer?"" - Name und Standort des Melders	+	*""Wer?"" - Name und Standort des Melders
-	* ""Wo?"" - Orts des Notfalls	+	*""Wo?"" - Orts des Notfalls
-	* ""Was?"" - Was ist passiert, was ist zu tun, welche Hilfe wird angefordert und ist erforderlich?	+	*""Was?"" - Was ist passiert, was ist zu tun, welche Hilfe wird angefordert und ist erforderlich?
-	* ""Wieviele?"" - Verletzte, Betroffene, etc.	+	*""Wieviele?"" - Verletzte, Betroffene, etc.
-	* ""Welche?"" - Art der vermutlichen Verletzung, Erkrankung und eingetretene Schäden	+	*""Welche?"" - Art der vermutlichen Verletzung, Erkrankung und eingetretene Schäden
-	* ""Die Notrufzentrale, die Funkleitstation oder die den Notruf aufnehmende Station beendet die Verbindung erst dann, wenn sie alle Informationen bekommen hat, die für eine Hilfeleistung erforderlich sind.""	+	*""Die Notrufzentrale, die Funkleitstation oder die den Notruf aufnehmende Station beendet die Verbindung erst dann, wenn sie alle Informationen bekommen hat, die für eine Hilfeleistung erforderlich sind.""
-	===Richtlinien für den Not- und Katastrophenfunk===	+	""Notfallkarte Mai 2018"" [[Datei:Notfallkarte_Mai2018 (1).pdf]]
-	Am Beispiel Niederösterreich:	+	""Notfallkarte Mai 2018 in reduzierter Auflösung für eine Übertragung über Funk"" [[Datei:Notfallkarte_Mai2018 (2).pdf]]
-	"Teil 1 Allgemeiner Teil" [[Datei:Notfunk-Konzept_T1_V11.pdf]]	+	===ARENA Message Handling Prozeduren===
-	"Teil 2 Niederösterreich" [[Datei:Notfunk-Konzept20T2V25.pdf]]	+	"ARENA Message Handling Prozeduren" [[Datei:MH11.pdf]]

Für einige weitere Bundesländer bestehen bereits angepasste Versionen (z.B. Tirol) in denen länderspezifische Besonderheiten (z. B. Ansprechpartner, Adressen, technische Ausstattung usw.) eingearbeitet wurden.	"ARENA Radiogram Formular" [[Datei:Radiogram_2014_formular.pdf]]
Bei Bedarf werden diese Richtlinien ergänzt oder überarbeitet!	
"IARU Notfunk Prozedur (Deutsch)" [[Datei:IARU_Notfunk_Prozedur.pdf]]	===Unwettermeldungen - SKYWARN===
	[[Kategorie:SKYWARN SKYWARN]]
== "Alarm- und Warnsignale" ==	===IARU EmComm Guide===
	[[Datei:iaru emergency telecommunications guide.pdf]]
	===IARU Notfunkprozedur (Deutsch)===
	[[Datei:IARU_Notfunkprozedur.pdf]]
[[Bild:WARN_u._ALARMSIGNALE.jpg]]	===Notfunkhandbuch des DARC===
	Informationen sind auf der DARC Website verfügbar: [https://www.darc.de/der-club/referate/notfunk/notfunk.darc.de]
== "Frequenzen" ==	== "Alarm- und Warnsignale, Notruf" ==
	[[Bild:WARN u. ALARMSIGNALE.jpg 480px center]]

/index.php/Kategorie:ATV] zur Bildübertragung wird immer mehr ein wichtiges Element in der Führungsunterstützung für Einsatzleitungen, die durch den Amateurfunkdienst unterstützt werden.

/index.php/Kategorie:ATV] zur Bildübertragung wird immer mehr ein wichtiges Element in der Führungsunterstützung für Einsatzleitungen, die durch den Amateurfunkdienst unterstützt werden.

- == "Globale Netzwerke" ==

+ == "Notfunk Netze" ==

Der Zweck jedes Notfunknetzes ist es, geordnete Kommunikation innerhalb einer Gruppe von Funkstationen zu ermöglichen. Ein Notfunknetz dient einerseits Behörden und Organisationen (BOS), andererseits der breiten Öffentlichkeit bei Ausfall von Telekommunikationseinrichtungen. Ein Notfunknetz kann - abhängig von der Anzahl der Teilnehmer und vom Volumen der Meldungen - formell oder informell betrieben werden.

+

+ ===== Formen von Notfunknetzen =====

+

"Geleitete Netze:" In einem geleiteten Netz gibt es stets eine Leitfunkstelle (NCS = Network Control Station), sie organisiert und steuert alle Aktivitäten. Möchte eine Station eine Meldung an eine andere Station im Netz senden, so muss sie dafür um Erlaubnis bei der Leitfunkstelle ansuchen. Dies hat den Sinn, Meldungen mit besonderer Wichtigkeit Vorrang zu geben und den Funkverkehr ordnungsgemäß abzuwickeln. Geleitete Netze sind dann als optimal zu betrachten, wenn eine große Anzahl von Funkstationen mitwirkt.

+

+ **<center>""Oberstes Gebot im Betriebsablauf eines Notfunknetzes ist die Einhaltung der Funkdisziplin!""</center>**

+

+ **Die wesentlichen Punkte sind:**

+

+ **- Zuhören und Verstehen bedeutet mehr als 50% der Kommunikation**

+

+ **- Aufmerksames Zuhören bedeutet aber auch, unnötige Aussendungen zu vermeiden.**

+

+ **- Den Anweisungen der Leitstation Folge leisten**

+

+ **- Auf eine optimale Qualität der Aussendung achten (gute Signalstärke und Modulation)**

+

+ **- Deutliches, langsames, verständliches Sprechen in normaler Lautstärke im richtigen Abstand zum Mikrofon**

+

+ **- Umschaltpausen bei der Mikrofonübergabe für mögliche BREAK INs einhalten**

+

+ **- Nach Möglichkeit Kopfhörer verwenden**

+

+ **- Hintergrundgeräusche vermeiden oder reduzieren**

+

+ - Das internationale ITU bzw. NATO Buchstabieralphabet verwenden

+

+ - Andere Buchstabierformen oder Kombinationen derselben unbedingt vermeiden

+

+ ==== Anmelden im Notfunknetz (Check-In) ====

+

+ Es gibt zwei Gründe, sich in einem Notfunknetz anzumelden:

+

+ 1- Wenn man dem Netz beiträgt.

+

+ 2- Wenn Mitteilungen, Fragen oder Informationen zu übermitteln sind.

+

+ Ist man selbst Teil einer Organisation so hält man sich am besten an deren Anweisungen.

+

+ Üblicherweise wird in einem geleiteten Netz die Leitstation (NCS) um Anmeldungen (Check-Ins) ersuchen, so wird sie beispielsweise gezielt nach speziellen Meldungen, Informationen oder Notfunkverkehr fragen. Nun ist es wichtig, sich diszipliniert und „zum richtigen Zeitpunkt“ zu melden. Wenn allerdings nach aufmerksamem Zuhören keine Aktivität im Netz zu bemerken ist, besteht die Möglichkeit, sich in folgender Form kurz zu melden: „Leitstelle (oder Rufzeichen) OExXXX mit einer Meldung (für...)“

		Österreichisches Rotes Kreuz, LV Salzburg - Katfunkübung 2011 [http://www.rotekreuz.at/sbg /berichten/aktuelles/neuigkeiten- pressemeldungen/newsdetail/datum /2011/09/24/rot-kreuz- kurzwellenfunkgruppen-proben-fuer- den-e/]
	+	
	+	ÖVSV, Landesverband Vorarlberg, Referat für Not- und Katastrophenfunk [http://www.oe9.at /not-undkatastrophenfunk.html]
	+	
	+	Österreichisches Rotes Kreuz, LV Vorarlberg - TV-Clip über die Kooperation zw. ÖRK und Amateurfunk im Katfunk [http://www. youtube.com/watch?v=xX- slscIgbM&feature=player_embedded]
	+	
	+	==""Kontakt""==
	+	
	+	Notfunkreferat im DV: Dipl.Ing. Herbert Koblmiller, OE3KJN [mailto: oe3kjn@oevsv.at]
-		Not- und Katfunkreferat im DV: Michael Maringer, OE1MMU [mailto: oe1mmu@oevsv.at]
	+	__HIDETITLE__
	+	__KEIN_INHALTSVERZEICHNIS__
	+	__ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN__

Aktuelle Version vom 24. Oktober 2023, 16:15 Uhr

NOTFUNK

NOTFUNK-OE

AMATEUR RADIO EMERGENCY NETWORK AUSTRIA

Kompetenz der Funkamateure

Diese ist von der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) in zwei Bereichen festgelegt:

- Alarmierung - Empfangen und Verteilen von Alarm/Notmeldungen
- Entlastung bzw. Unterstützung von Einsatzorganisationen (bei der Organisation von Hilfe in Gebieten, in denen andere [Telekom] Dienste noch nicht verfügbar sind). Welfare Traffic (Informationen über Angehörige, Nachrichten an Dritte)

Siehe ITU-EmComm: [\[3\]](#)

Richtlinien

ÖVSV Notfunkkonzept

ÖVSV Notfunkkonzept **dieses wird gegenwärtig überarbeitet**

Aufnehmen und Weiterleiten einer Notfallmeldung

Eigenen Funkverkehr sofort unterbrechen!

- **Wer?** - Name und Standort des Melders
- **Wo?** - Orts des Notfalls
- **Was?** - Was ist passiert, was ist zu tun, welche Hilfe wird angefordert und ist erforderlich?
- **Wieviele?** - Verletzte, Betroffene, etc.
- **Welche?** - Art der vermutlichen Verletzung, Erkrankung und eingetretene Schäden
- ***Die Notrufzentrale, die Funkleitstation oder die den Notruf aufnehmende Station beendet die Verbindung erst dann, wenn sie alle Informationen bekommen hat, die für eine Hilfeleistung erforderlich sind.***

ARENA Message Handling Prozeduren

ARENA Message Handling Prozeduren



A.R.E.N.A.

Amateur Radio Emergency Network Austria



MESSAGE HANDLING

Methoden der Nachrichtenabwicklung

Gert Kmet, OE3ZK

E-Mail: oe3zk@oevsv.at

10.02.2014

Version 1.0

RADIOGRAM

NR	ROUTINE		STATION OF ORIGIN	CHECK	PLACE OF ORIGIN	FILING TIME	FILING DATE
	PRIORITY						
	EMERGENCY						

TO:

TEL:

EMAIL:

ADDRESS:

CITY:

MESSAGE TEXT:

FROM :

.....

FOR RADIO OPERATOR USE ONLY:

RECEIVED FROM

DATE

TIME

SENT TO

DATE

TIME

Unwettermeldungen \- SKYWARN

SKYWARN

IARU EmComm Guide

IARU Emergency Telecommunications Guide



IARU Notfunkprozedur (Deutsch)

Internationale Notfunkprozedur der IARU für Kurzwelle

Anwendung in allen drei Regionen

Österreichisches Rotes Kreuz, LV Vorarlberg - TV-Clip über die Kooperation zw. ÖRK und Amateurfunk im Katfunk [\[46\]](#)

Kontakt

Notfunkreferat im DV: Dipl.Ing. Herbert Koblmiller, OE3KJN oe3kjn@oevsv.at

Seiten in der Kategorie „NOTFUNK“

Folgende 12 Seiten sind in dieser Kategorie, von 12 insgesamt.

L

- [Lawinenunglück in Galtür](#)

N

- [Notfunk Checkliste](#)
- [Notfunk Frequenzen](#)
- [Notfunk in den USA](#)
- [Notfunk in der Deutschland](#)
- [Notfunk in der Schweiz](#)
- [Notfunk in Österreich](#)
- [Notfunk Seminar Stream](#)
- [Notfunkaktionen](#)

T

- [Tsunami in Südostasien](#)

W

- [WARN- und ALARMSIGNALE](#)

Ü

- [Überschwemmung in Bezau](#)